

von Starterbatterie bei Start auf Zusatzbatterie schalten

Beitrag von „derberstyle“ vom 4. Februar 2005 um 01:25

moin leute,

falls mal bei jemandem von euch die starterbatterie versagt und er hat eine zusatzbatterie in der reseveradmulde (standheizung) dann macht folgendes :

schlüssel ins zündschloss

5 x nach rechts

5 x nach links

1 x rechts > START



Beitrag von „nachbar“ vom 4. Februar 2005 um 01:35

Hi derberstyle,

ernsthaft? Oder just joking?

Es hört sich nicht an als ob das funken würde!

Gruß

TH

Beitrag von „nachbar“ vom 4. Februar 2005 um 07:33

Hi derberstyle,

fand heute nacht nochmal einen Simulator (mein Dicker ist noch nicht erstellt), da funkte dass auch! Man musste nur den Schlüssel öfters drehen, als Du es beschrieben hast!

Es gab auch noch eine 2te Variante. Man muss in der Hardware zwei Jumper setzen, dann braucht man den Schlüssel nur 1mal drehen! Die Jumper müssen zwar wieder weg, das Ergebnis ist aber das gleiche. 🙌🙌

Gruß
TH

Beitrag von „agroetsch“ vom 4. Februar 2005 um 14:00

Hallo,

was nehmt Ihr denn für Drogen 🙄🙄

Also ich dachte man muss im Navi als Ziel eingeben "powerfromtheback" um von der 2. Batterie zu starten...

Beitrag von „HillRider“ vom 4. Februar 2005 um 16:37

Musste man nicht an der Hauptbatterie ein Kabel umstecken ? (inkl. Fahrersitzausbau usw.). OK, ich werds am WoEnde ausprobieren. Ich lass mal die Hauptbatterie runterfahren (hallo Kühlbox).

Beitrag von „TRON“ vom 4. Februar 2005 um 17:49

ich habe zu diesem Thema einige Info´s aus dem VW Selbststudienprogramm : bei Interesse bitte Mail-Adresse per Mail mitteilen, ich schick die PDF´s dann rüber

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 4. Februar 2005 um 18:24

Zitat von derberstyle

moin leute,

falls mal bei jemandem von euch die starterbatterie versagt und er hat eine zusatzbatterie in der reseveradmulle (standheizung) dann macht folgendes :

schlüssel ins zündschloss

5 x nach rechts

5 x nach links

1 x rechts > START



Alles anzeigen

Leider hast Du die Zahlen hinter den Drehungen weggelassen.

Sonst würde der Tresor sicher aufgehen! :D

Beitrag von „Thomas“ vom 6. Februar 2005 um 11:15

Ist schon richtig, das man das mit der zweiten Batterie machen kann !!!!

Hat mein VW Guide bei Abholung in Wolfsburg mir auch als Tipp gegeben!!! (Der V 10 springt immer an !!)

Mußte es auch schon 2 x anwenden!!!!

Bin mir aber nicht mehr sicher ob das 5x sein muß! ??? Auf jeden Fall gibts ordentlich Fehlermeldungen !!!!! Und zwar das kompl. Programm !!!!

MFG Thomas

Beitrag von „Xapathan“ vom 6. Februar 2005 um 11:48

Zitat von Thomas

Ist schon richtig, das man das mit der zweiten Batterie machen kann !

Notstart: einmal nach links bis zum Anschlag, dann nach rechts --> Motor startet mit zweiter Batt.

Beitrag von „Silberfuchs“ vom 6. Februar 2005 um 15:01

Korrigiert mich, wenn ich unrecht habe, aber meines wissen gilt dies nicht generell bei eingebauter zweiter Batterie (Standheizung), sondern ausschließlich beim V10 TDI.

Beitrag von „Thomas“ vom 6. Februar 2005 um 17:56

Korrigiert mich, wenn ich unrecht habe, aber meines wissen gilt dies nicht generell bei eingebauter zweiter Batterie (Standheizung), sondern ausschließlich beim V10 TDI.

Hallo Arndt !!!!

Das ist bestimmt richtig das es ausschließlich beim V10 TDI so anzuwenden ist. Ich glaube zu wissen das beim V10 die 2. Batterie auch zum Startvorgang benötigt wird um alle Verbraucher zu bedienen.

Daher ist es best. möglich das der Stromkreislauf anders aufgebaut ist als bei den anderen Touaregs!!!

Gruß Thomas

Beitrag von „Xapathan“ vom 6. Februar 2005 um 18:26


Stimmt - das beschriebene Verfahren funzt nur beim V10

- sorry: vergaß es zu erwähnen.

Beitrag von „Landsurfer“ vom 7. Februar 2005 um 19:41

Zitat von TRON

ich habe zu diesem Thema einige Info's aus dem VW Selbststudienprogramm : bei Interesse bitte Mail-Adresse per Mail mitteilen, ich schick die PDF's dann rüber

Dann tu mal rüber - ich habe nämlich nichts dazu gefunden!! 


Beitrag von „mike“ vom 11. Februar 2005 um 17:55

Als ich einen V6 TDI zur Probefahrt hatte und die Gelegenheit genutzt habe, um auch mal ins "Bordbuch" reinzublättern fand ich auch einen Hinweis auf dieses Thema... Wenn mich mein Erinnerungsvermögen nicht im Stich lässt (bin immerhin schon jenseits von Mitte 30), dann

- geht das mit der zweiten Batterie (unabhängig vom Fahrzeugtyp)
- man muss nur einmal "ganz nach links" (was heisst das denn - bis zum Abbrechen?) drehen

Vielleicht kann einer der frischgebackenen V6 TDI Benutzer mal im Handbuch nachschauen - vielleicht ist das ja auch eine Modelljahr abhängige Sache ähnlich wie die Startautomatik?

Beitrag von „mike“ vom 27. Februar 2005 um 20:22

Ich korrigiere mich ja ungern selbst  aber nachdem ich jetzt meinen V10 inkl. der ganzen Handbücher habe, bin ich beim Durchblättern nochmal auf das Thema "Notstart" über die zweite Batterie gestossen.

Aussage im Handbuch "3.1 Bedienung" findet sich auf Seite 136 der Abschnitt "Starten des 10-Zylinder Dieselmotors bei leerer Hauptbatterie". Hierbei wird beschrieben, dass man durch Drehen des Zündschlüssels über den Druckpunkt nach links bei leerer Hauptbatterie auf die andere umschalten und davon starten kann.

Es wird im Text explizit auf den V10 hingewiesen, d.h. keine Verbindung mit der zweiten

Batterie im Allgemeinen beschrieben. Sollte das ein exklusiver Pluspunkt für den "Ganzen" sein? Oder ist es bei dem wahrscheinlicher, dass die Hauptbatterie leergesuckelt ist?

Beitrag von „telloman“ vom 6. Dezember 2005 um 16:18

Hallo,

in der Tat, das ist ein BonBon nur für den Ganzen, alle anderen Motoren können das nicht.

Gruß, Telloman



Beitrag von „HillRider“ vom 30. Dezember 2005 um 17:05

Also ich habe das bei meinem V6 anders gelöst: Ich habe zum Betrieb meines ganzen elektronischen Geräffels im Kofferraum die Anschlüsse der 2. Batterie in die linke Seitenablage im Kofferraum gelegt. Von dort kann ich dann mit einem "überlagen" Starthilfekabel zu den Anschlüssen der Hauptbatterie im Motorraum überbrücken. 🙌🙌🙌

Allerdings ist bei mir sowieso immer nur die 2. Batterie leer 🤖

:trinken

Beitrag von „bernann“ vom 30. Dezember 2005 um 18:52

Braucht man zum selber "Fremdstarten" von der 2. Batterie wirklich ein überlanges Starthilfekabel?

Da beide Batterien an der selben Masse liegen, müssen doch nur die Pluspole verbunden werden. Dafür kann man beide vorhandene Kabel (rot und schwarz) zusammenkoppeln und schon hat man die doppelte Länge. Oder weigert sich der "Plusstrom" durch schwarzes Kabel zu fließen?

Falls sich die Klemmen nicht zusammeklemmen lassen, kann z. B. ein verbindender Schraubenschlüssel oder ein ähnliches Metallteil zur Hilfe genommen werden.

Natürlich muss man dann aufpassen, dass das blanke Teil nicht irgendwo an Masse kommt (notfalls die Fußmatte drumwicken).

Aber in der Not ist das sicherlich eine Möglichkeit.

Gruß
bernann

Beitrag von „McTruck“ vom 30. Dezember 2005 um 19:57

[HillRider](#)

Ich habe bei meinem V6 keine Batterie im Motorraum, sondern unter dem Fahrersitz.

Ist das schon wieder eine neue Variante 🤖 fragt

der Mac

Beitrag von „agroetsch“ vom 30. Dezember 2005 um 23:11

Zitat von McTruck

[HillRider](#)

Ich habe bei meinem V6 keine Batterie im Motorraum, sondern unter dem Fahrersitz.

Ist das schon wieder eine neue Variante 🤖 fragt

der Mac

Hallo,

nein, das ist normal. Im Motorraum hat kein Dicker eine Batterie, nur 2 Pole 🤖

Beitrag von „bernann“ vom 31. Dezember 2005 um 09:41

Ja richtig,
aber die Anschlüsse für ein Fremdstartkabel sind im Motorraum.



Gruß
bernann

Beitrag von „agroetsch“ vom 31. Dezember 2005 um 20:06

Zitat von bernann

Ja richtig,
aber die Anschlüsse für ein Fremdstartkabel sind im Motorraum.



Gruß
bernann

Jepp, das sind die erwähnten 2 Pole 😊